

Ergänzungen und Nachträge zur Flora von Paderborn.

Von Sanitätsrat Dr. M. Baruch in Paderborn.

I. Phanerogamen und Gefäßkryptogamen.

Die Phanerogamen und Gefäßkryptogamen der Flora von Paderborn haben die letzte zusammenfassende Bearbeitung gefunden in meiner Schrift: „Flora von Paderborn; unter Berücksichtigung benachbarter Florengebiete“ (Verhandlungen des Naturhist. Vereins der preuß. Rheinlande und Westfalens, 65. Jahrg. [1908] S. 1—103). Ergänzungen zu dieser Arbeit liegen in der Literatur vor von Göppner: „Flora von Dahl; mit Einleitung, Ergänzungen und Anmerkungen versehen von Dr. M. Baruch“ (Bericht über die Jahre 1909 und 1910 des Naturwissenschaftl. Vereins für Bielefeld und Umgegend, Bielefeld 1911), Schulz und Koenen, „Über die Verbreitung einiger Phanerogamenarten in Westfalen“ (40. Jahresbericht des Westf. Prov.-Vereins [1912] S. 192—203) und Koenen, Ergänzungen zur Flora von Paderborn (41. Jahresbericht des Westf. Prov.-Vereins [1913] S. 101—103). Die in diesen Schriften niedergelegten Ergebnisse sind bei den nachfolgenden Angaben berücksichtigt.¹⁾

Anstatt die Häufigkeit des Vorkommens der Arten durch V und Z zu bezeichnen,²⁾ setze ich einen Bruch. Der Zähler steht für V, der Nenner für Z, sodaß $\frac{1}{5}$ sehr selten und vereinzelt, $\frac{5}{5}$ sehr verbreitet und in Menge bedeutet.

Für die Flora von Paderborn neue Pflanzen sind durch einen vorgesetzten *, Kulturpflanzen durch ein † bezeichnet. —

Ranunculaceae.

Anemone Pulsatilla L. $\frac{1}{5}$. In der MS. in reicher Ausbreitung begriffen, und zwar westlich von der alten Bielefelder Poststraße an.

Ranunculus arvensis L. $\frac{5}{5}$. Bei Kirchborchen auf Kalkäckern, auf Sandäckern an den Fischeichen.

**Batrachium fluitans* Wimm. $\frac{1}{5}$. In der Eller bei Dahl G. In der Alme bei Wewer B. 10.

Delphinium Consolida L. $\frac{3}{5}$. Auf Kalkäckern des Goldgrundes und der Mönkeloh unter Gerste.

Actaea spicata L. $\frac{3}{3}$. Am Eskerberge, Winterberg und Urenberg G.

¹⁾ Abkürzungen: G. = Göppner, Sch. K. = Schulz u. Koenen; weiter bedeuten: B. = Baruch (auch die Angaben ohne B. stammen vom Verfasser), Schl. = Schlüter (Vikar in Herbram), — MS. = Militärsenne, TÜP. = Truppenübungsplatz. Die den Standortsangaben beigefügten Zahlen geben das Beobachtungsjahr an, z. B. 12 = 1912.

²⁾ Siehe meine „Flora von Paderborn“, S. 26, oder Wiemeyer, Flora von Warstein, S. 171 dieses Berichtes.

Berberidaceae.

†*Berberis vulgaris* L. Qu. sp. beim Schloß Wewer 14.

Papaveraceae.

Papaver Argemone L. $\frac{2}{5}$. Äcker am Dahlholz G.

P. dubium L. $\frac{2}{5}$. Auf Äckern bei Dahl G.

†*Bocconia cordata* Willd. $\frac{1}{1}$. Lippspringe, in einem Garten an der Bielefelder Straße.

†**Meconopsis cambrica* Vig. $\frac{1}{1}$. Paderborn in Anlagen.

Fumariaceae.

**Fumaria Vaillanti* Lois. $\frac{1}{5}$. Auf Äckern im Krummen Grunde, am Eskerberge und am Benhäuser Wege G. Auf einem Kalkacker der Mönkeloh B.

Cruciaceae.

Teesdalia nudicaulis R. Br. $\frac{5}{5}$. TÜP. bei Lippspringe in ungewöhnlicher Entwicklung.

†*Lepidium sativum* L. $\frac{1}{3}$. Qu. sp. unter der Saat in der Talle B. 09.

**L. ruderales* L. $\frac{1}{5}$. In den westlichen Anlagen des Lippstädter Bahnhofes zwischen den Geleisen B. 10.

†*Lunaria annua* L. $\frac{2}{5}$. Jetzt häufiger gezogene Gartenpflanze: am Johannisstift, Vorgärten am Querwege in Paderborn.

Berteroa incana DC. $\frac{3}{5}$. In starker Ausbreitung begriffen. Zwischen Querweg und Wall auf dem Daltropschen Plan 09. MS. zwischen Westrellbrücke und Albedyllturm am Wege 12. Lippspringe in den Bahnhofsanlagen 13.

Bunias orientalis L. $\frac{1}{2}$. Auf den Lippewiesen gegenüber der Militär-Badeanstalt 13.

Barbarea intermedia Bor. $\frac{3}{5}$. Auf Kleeäckern rings um Dahl G.

B. vulgaris R. Br. $\frac{5}{5}$. Am Bahndamm beim Hilgenbusch B. 13.

**B. arcuata* Rehb. $\frac{1}{1}$. An der Altenau in Kirchborchon B. 11.

Turritis glabra L. $\frac{3}{1}$. Lippspringe am Strotheufer 11.

Sisymbrium Sinapistrum Crtz. $\frac{2}{2}$. Im Bahngeleise bei Neuenbeken B. 10. Beim Schützenplatz Paderborn am Bahndamm, 1913 von Lehrer Glunz zur Bestimmung eingesandt.

**Conringia orientalis* Andr. $\frac{1}{1}$. Auf einem Kalkacker bei der Schönen Aussicht am Dahlschen Wege B. 09.

†**Brassica nigra* Koch. $\frac{1}{5}$. Gebaut und verwildert bei Dahl G.

Cistaceae.

Helianthemum vulgare Gaertn. $\frac{2}{5}$. Am Eggewege zwischen Eggekrug und Rehberg; MS. zwischen Strothe und Lutter in der Nähe der Sparrbrücke und bei „Piepers Fichten“ Sch. K. 12. TÜP. am nördlichen Lutterufer östlich von der Herwarthbrücke B. 13. Auf dem alten Paradeplatz bei Lippspringe B. 13.

Violaceae.

- Viola hirta* L. $\frac{2}{5}$. An Hängen und Rainen bei Dahl G.
V. tricolor L. Die var. *sabulosa* Rehb. (Flora von Paderborn No. 109) gehört nicht hierher, sondern zu *V. canina*. Bei uns kommen von *V. tricolor* nur die var. *arvensis* und *vulgaris* vor.

Resedaceae.

- Reseda lutea* L. $\frac{3}{3}$. Nimmt an Verbreitung zu. In Geleisen des Bahnhofes Neuhaus. Am Übergang der Bahnhofstraße in Paderborn B. 10.

Droseraceae.

- Parnassia palustris* L. $\frac{3}{5}$. An der Saline zu Salzkotten. An der Wand-schicht 13. Auf Wiesen bei Lippspringe 14.

Polygalaceae.

- Polygala comosa* Schk. $\frac{3}{1}$. Vor Driburg an der Chaussee unterhalb der alten Poststraße 13.

Silenaceae.

- Saponaria Vaccaria* L. (*V. parviflora* Mneh.) $\frac{3}{5}$. Unter Linsen im Lieth G. Unter Hafer daselbst B. 14. Unter Wicken in der Mönkeloh. Beim Forsthaus Heimat. Lippspringe, auf einem Kalkacker mit Wicken und Hafer B. 12.
S. officinalis L. $\frac{1}{1}$. Am Rande eines Ackers im Lohfelde 14.
Silene dichotoma Ehrh. $\frac{5}{5}$. Jetzt allerorten völlig eingebürgert.
 **S. nutans* L. $\frac{1}{3}$. Lippspringe an der Lutter B. 13.
 †*S. noctiflora* L. $\frac{1}{2}$. Dahl im Pfarrgarten G.
Lychnis rubra PME. $\frac{4}{5}$. Dahl im Quergrund ($\frac{1}{2}$). Im Talleholz. Auf feuchten Wiesen bei Berlebeck (gemein) B.

Alsiniaceae.

- Alsine tenuifolia* Whlbg. $\frac{1}{4}$. Auf Kalkäckern am Eskerberge B. 10.
Stellaria uliginosa Murr. $\frac{1}{5}$. Vom Driburger Grunde bei Altenbeken zum Eggewege B. 12.
Cerastium glomeratum Th. $\frac{3}{4}$. Auf Äckern bei Dahl G.

Malvaceae.

- Malva Alcea* L. $\frac{2}{2}$. Beim Kalkofen im Grunde bei Dahl G.
M. moschata L. $\frac{3}{2}$. Im Dahlholz, bei der unteren Mühle, im Sundern G. In der Mönkeloh. Am Kleehof bei Neuenbeken B. 13.
 †*Althaea officinalis* L. $\frac{1}{3}$. Zuerst einzeln an Gräben, dann auf Wiesen und Ackerland an der Saline zu Salzkotten B. 12, 13. Hier und da in Gärten gezogen, z. B. in der Wigbert- und Ulrichstraße 14.

Aceraceae.

- Acer campestre* L. $\frac{4}{1}$. Am Hexenplatz bei Altenbeken als Baum.

Ampelidaceae.

- †**Ampelopsis tricuspidata* S. u. Z. var. *Veitschi* Voß (*Quinaria Veitschi* Koehne). Selten an Villen in Paderborn und erst 1913 eingeführt; 1914 bereits häufiger gezogen.

Geraniaceae.

- Geranium palustre* L. $\frac{3}{5}$. Auf Wiesen nördlich von der Detmolder Straße.
G. pratense L. $\frac{3}{4}$. Haxtergrund G. Am Schloßberg zu Wewer B. 10. Hier überhaupt unter Hecken und am Almeufer gemein.
G. dissectum L. $\frac{4}{4}$. Auf Äckern bei Dahl G. Am Brüderkrankenhaus in Paderborn B. 10.

Balsaminaceae.

- Impatiens Noli tangere* L. $\frac{3}{5}$. Im Urenberge, an der Eller G. Im Driburger Grund bei Altenbeken B. 13.

Oxalidaceae.

- Oxalis stricta* L. $\frac{2}{4}$. Am Gartenzaun des Ökonoms K l o c k e am Benhäuser Wege B. 13.

Rhamnaceae.

- †*Rhamnus cathartica* L. $\frac{1}{2}$. Im Dicken Busch bei Dahl G.

Papilionaceae.

- Sarothamnus scoparius* Wimm. $\frac{3}{5}$. In der Lärchenaufforstung der Mönkeloh B. 13.
Ononis spinosa L. forma *albiflora*. $\frac{1}{1}$. Am Schinkendamm 10.
O. repens L. $\frac{3}{3}$. Ackerränder der Mönkeloh.
Anthyllis Vulneraria L. $\frac{3}{4}$. Auf Kleeäckern am Eskerberge, im Ballhornfelde B. 09—12. Im Merschtal beim Forsthaus Urenberg G.
Trifolium medium Jacq. $\frac{3}{4}$. Im Lieth bei Dahl G.
 **T. montanum* L. $\frac{1}{4}$. An der alten Poststraße und auf dem Kreuzberg bei Driburg; TÜP. bei Lippspringe Sch. K. 12. Am Eggewege in der Nähe des Kruges unter Klee B. 13.
 †*T. hybridum* L. $\frac{5}{3}$. Qu. sp. auf der Haxterhöhe B.
 †*Coronilla varia* L. $\frac{1}{3}$. Verwildert in Dahl G.
 **Vicia villosa* Rth. $\frac{1}{5}$. Unter der Saat bei Dahl G. Beim Forsthaus Urenberg Schl.
Lathyrus vernus Bernh. $\frac{2}{2}$. Im Urenberg G.

Amygdalaceae.

- †**Persica vulgaris* Mill. In Gärten und Anlagen als Baum und an Spalieren.

Rosaceae.

- Comarum palustre* L. $\frac{3}{4}$. Auf Wiesen bei Hövelriege 14.
Geum rivale L. $\frac{3}{3}$. Driburg, auf feuchten Wiesen an der Katzbach bei Siebenstern 12. Östlich vom Boker Kanal zwischen Neuhaus und Sande 14.

- Potentilla sterilis* Grcke. $\frac{1}{4}$. Im Dahl- und Bauernholz G.
P. argentea L. $\frac{3}{5}$. Lippspringe, TÜP. bei Piepers Fichten 14.
P. reptans L. $\frac{3}{4}$. An Grasrainen der Alten Senne 09. In Gräben am Dörener
 Wege 13.

Sanguisorbaceae.

- Poterium Sanguisorba* L. $\frac{5}{5}$. Am Stellberge bei Driburg.

Pomaceae.

- †**Crataegus Crus galli* (Ait.) L. $\frac{1}{1}$. Angepflanzt vor dem Leoninum 12.
 †*Pirus cerasifera* Tausch. $\frac{1}{1}$. In einem Garten an der Kirchstraße 13.
 †**Sorbus Aria* Crtz. $\frac{1}{1}$. Angepflanzt beim Forsthaus Hartröhren bei
 Detmold 09.

Onagraceae.

- Epilobium montanum* L. $\frac{5}{5}$. Auf Stadtmauern, z. B. im Düstern. Zwischen
 Gräbern des Ostfriedhofs 10.
E. roseum Retz. $\frac{3}{3}$. An der Eller G.
 †*Clarkea pulchella* Pursh. $\frac{1}{1}$. Qu. sp. auf dem Friedhof in Dahl G. Pader-
 born in der Schulstraße 14.
Oenothera biennis L. $\frac{3}{3}$. Verwildert im Pfarrgarten zu Dahl G. Auf
 Sandäckern bei Lippspringe, südlich vom Auguste-Viktoria-Stift.

Crassulaceae.

- Sedum reflexum* L. $\frac{1}{4}$. Auf Plänerkalk im Casseler Bahneinschnitt B. 12.
S. boloniense Loisl. $\frac{2}{2}$. Am Eskerberg und Liethufer G.
 †*Sempervivum tectorum* L. $\frac{2}{2}$. Auf einem Hausdach an der Chaussee zwischen
 Paderborn und Marienloh B. 13.

Saxifragaceae.

- Chrysosplenium alternifolium* L. $\frac{4}{5}$. Vom Kreuzkrug zu den Externsteinen,
 nördlich vom Wege 14.
C. oppositifolium L. $\frac{2}{5}$. An der Chaussee nach Herbram im Urenberge G.

Umbellaceae.

- Sanicula europaea* L. $\frac{4}{5}$. Im Bauernholz, Hang bei der Mühle, Urenberg G.
 Am Stellberg vor Driburg B. 13.
 **Helosciadium repens* Koch. $\frac{1}{5}$. An der Wandschicht Sch. K. 12. Von
 mir 1913 ohne Erfolg gesucht.
 †*Levisticum officinale* Koch. $\frac{1}{1}$. Elsen in einem Bauerngarten an der
 Kunststraße nach Scharmede.
Pastinaca sativa L. $\frac{3}{5}$. Am Bahndamm zwischen Neuenbeken und Ben-
 hausen B. 10.
Pimpinella magna L. $\frac{2}{2}$. Beim Forsthaus Urenberg G.
 †**Archangelica officinalis* Hoffm. $\frac{1}{1}$. Im Pfarrgarten zu Dahl G.
Caucalis daucoides L. $\frac{3}{5}$. Im Ziegengrund bei Dahl G.
Torilis infesta Koch. $\frac{3}{4}$. Am Lülingsberg bei Dahl G.

Cornaceae.

- Cornus sanguinea* L. $\frac{4}{2}$. Im Reierberg bei Neuenbeken B. 10.
 †*C. florida* L. (Flora von Paderborn Nr. 437), durch Umsetzung eingegangen.
 Im Garten des Garnisonlazarets 14.

Loranthaceae.

- Viscum album* L. Auf Ebereschen bei Eggeringhausen G. Auf Ahorn hinter dem Lehrerseminar am Bischofsteich 12. Auf *Pirus communis* in Benhausen (der befallene Ast wurde 1913 abgesägt) B.

Caprifoliaceae.

- †*Sambucus racemosa* L. var. *serratifolia* Hort. $\frac{1}{1}$. Vor der Provinzial-Blindenanstalt 14.
 †*Lonicera pyrenaica* L. (Flora von Paderborn Nr. 451), ist zu streichen.

Rubiaceae (Stellatae).

- Galium cruciatum* Scop. $\frac{4}{5}$. Unter Gebüsch an der Eller G. Zwischen Neuen- und Altenbeken in Gräben 10. In Wäldern bei Siebenstern 12. B.
G. saxatile L. $\frac{5}{5}$. In der Ebene (Dubeloh, Talle) und im Gebirge (Hossengrund bei Altenbeken) B. 13. Auch im Knipsberg und Dahlholz G.
 **G. silvestre* Poll. $\frac{1}{5}$. Am Stellberge bei Driburg B. 13. Bisher nur außerhalb des Gebietes der Flora von Paderborn (Nr. 467).

Composaceae.

- **Aster Linosyris* Bernh. $\frac{1}{3}$. Zwischen Lutter und Strothe Sch. K. 12. B. 13.¹⁾
Erigeron acer L. $\frac{5}{5}$. TÜP., Mönkeloh. (Früher sehr vereinzelt.)
Solidago Virga aurea L. $\frac{4}{5}$. In der Heide bei Hövelriege, TÜP.

¹⁾ Auf die scharfe Kritik, die von den Herren Schulz und Koenen an meine Bemerkungen über das Vorkommen dieser Art geknüpft ist (40. Jahresbericht des Westf. Prov.-Vereins, S. 192 ff.) will ich hier nicht eingehen. Ich betone aber wiederholt, daß ich die ganze Umgebung des von J ü n g s t und B e c k h a u s angegebenen Standorts auf das sorgfältigste abgesucht habe, ohne die Pflanze zu finden. Dreimal bin ich an Ort und Stelle gewesen und habe mit meinem Sohne, der die Blume aus meinem Herbar und nach Abbildungen kannte, den Bezirk abgesucht, jedesmal ohne Erfolg. Dabei wäre es möglich, daß mein Sohn, der damals 15 Jahre alt war, *Linosyris* gesehen hat, ohne sie zu erkennen. Für mich lasse ich aber die Vermutung nicht gelten, daß ich sie übersehen oder mit *Hieracium umbellatum* var. *stenophyllum* verwechselt hätte. Bei intensiver Aufmerksamkeit auf eine bekannte Sache kommen derartige Täuschungen nicht vor.

Trotz des von K o e n e n erwähnten Versuches (vergl. diesen Jahresbericht, S. 110), die aussterbende Art zu schützen, halte ich ihre Fortdauer für sehr zweifelhaft.

- †*Inula Helenium* L. Im Urenberge verwildert G.
Conyza squarrosa L. $\frac{3}{4}$. In Dahl und am Eskerberge G.
Bidens cernuus L. $\frac{1}{3}$. Westlich der Eller G.
†*Helianthus annuus* L. Qu. sp. in der MS. südlich vom Diebesturm B. 12.
†*H. atrorubens* L. (wahrscheinlich *atrorubens* × *laetiflorus* Pers.). In Vorgärten der Widukindstraße in Paderborn B. 12.
Filago germanica L. $\frac{4}{5}$. In der Mönkeloh.
Gnaphalium uliginosum L. $\frac{3}{3}$. Auf Kalkäckern bei Alfen.
Helichrysum arenarium DC. $\frac{3}{3}$. In der Eselheide bei Hövelhof 12.
†*Artemisia Absinthium* L. $\frac{2}{5}$. Qu. sp. an Gehöften bei Hövelhof 12.
**Matricaria discoidea* DC. (*Chrysanthemum suaveolens* Asch.). $\frac{2}{5}$. Zwischen Geleisen des Bahnhofs Sennelager G. 09. Bahnhof Borchten B. 09. Bahnhof Lippstadt B. 10. Hauptbahnhof Paderborn B. 11.
Chrysanthemum inodorum L. $\frac{3}{5}$. Paderborn beim Hauptbahnhof in den Anlagen 10.
Arnica montana L. $\frac{2}{3}$. TÜP. bei Lippspringe; wenige Pflanzen mit seltenerem hellgelben Strahl B. 13.
Senecio erucifolius L. $\frac{1}{3}$. Driburg im Rosenberge nach Ahlhausen zu B. 09. Dahl am Knipsberg G.
S. silvaticus L. $\frac{1}{4}$. Dahl auf Waldblößen des Krebsholzes G.
S. Fuchsii Gmel. $\frac{1}{5}$. Lippspringe im Römergrunde beim Forsthaus Heimat B. 12.
Carduus crispus L. $\frac{2}{4}$. Wewer in der Nähe des Bahnhofs unter Hecken und an Gräben 13.
Carlina vulgaris L. $\frac{4}{1}$. TÜP. bei Lippspringe in der Gegend von Wabners Hof 13.
Centaurea solstitialis L. $\frac{1}{5}$. In größter Menge auf einem Kalkacker der Mönkeloh bei Jakobs Scheune. Am Brüderkrankenhause einzeln. Hier und dort unter *Medicago sativa* und anderen Futterpflanzen 13.
**C. Calcitrapa* L. $\frac{1}{1}$. Am ersten Standort der vorigen Art 13.
Tragopogon pratensis L. *var. *tortilis* G. Mey. $\frac{1}{1}$. Bahndamm am Hilgenbusch. Östlich vom Fürstenwege am Graben bei den 5 Kiefern 14.
**Hypochoeris maculata* L. (*Achyrophorus maculatus* Scop.). $\frac{1}{2}$. Lippspringe zwischen Lutter und Strothe Sch. K. 12. Zwischen Diebes- und Albedyllturm, südlich vom Wege in der MS. B. 13.¹⁾

¹⁾ Ich habe an den von Sch. K. angegebenen Standort zahlreiche Exkursionen unternommen, konnte jedoch trotz peinlichsten Suchens nicht ein Exemplar finden. Die von mir gefundene Pflanze stand $2\frac{1}{2}$ —3 km weiter nördlich von „Piepers Fichten“ und blühte am 28. September 1913 noch. Die Höhe des Gewächses betrug genau 6 cm. Da die Grundblätter im Grase verborgen waren, würde ich die Pflanze in ihrer Winzigkeit nicht für *Achyrophorus*, sondern für einen abgerissenen und wieder ausgetriebenen *Leontodon* gehalten haben, dessen Blütenköpfe, wie die von *Hieracium*, unter solchen Umständen sich ja bedeutend vergrößern. Ich hatte die Art aber kurz vorher im Herbar des botan. Museums zu

Campanulaceae.

- Jasione montana* L. forma *albiflora*. $\frac{1}{1}$. TÜP. bei Lippspringe.
Phyteuma spicatum L. $\frac{1}{3}$. Im Langen und Krummen Grunde G.
 †*Campanula persicifolia* L. Qu. sp. in Dahl auf dem Kirchhof G.
Specularia Speculum A. DC. $\frac{2}{2}$. An der Haxterwarte G.
Sp. hybrida A. DC. $\frac{3}{3}$. Auf Äckern rings um Dahl G.

Vacciniaceae.

- Vaccinium Vitis idaea* L. $\frac{3}{5}$. MS. an den Hängen von Hohlwegen und an Bachläufen.
V. uliginosum L. Westlich von der Junkerallee bei Hövelriege, wenig zahlreich 14.

Ericaceae.

- Pirola minor* L. $\frac{4}{5}$. TÜP. nördlich von Piepers Fichten. An Teichen der MS. 13.
Calluna vulgaris L. Selten auf Kalk und Lehm: zwischen Kempen und Messerkerl 13. Forma *albiflora* im Silberbachtal zwischen Silber- und Kattenmühle 10.
 †*Erica carnea* L. In den englischen Anlagen gepflanzt.

Oleaceae.

- †*Fraxinus rotundifolia* Lam. $\frac{1}{1}$. Gepflanzt an der Schönen Aussicht.
 †*F. heterophylla* Vahl. (*F. monophylla*). $\frac{1}{1}$. Baum an der Hessischen Ökonomie.

Asclepiadaceae.

- Cynanchum Vincetoxicum* L. $\frac{3}{3}$. Im Hamborner Grund. Bei Scharmede 10.

Apocynaceae.

- †*Vinca minor* L. Am Haggeneyschen Garten in Paderborn 11; am Sporkhof bei Delbrück 14 qu. sp.

Gentianaceae.

- Menyanthes trifoliata* L. $\frac{4}{5}$. Klausheide auf Apels Teich. Lutterufer bei Lippspringe 13. Dubelohteiche, Junkerallee bei Hövelriege 14.
Gentiana Pneumonanthe L. $\frac{4}{5}$. TÜP. bei Lippspringe, namentlich östlich der alten Bielefelder Poststraße, westlich seltener.
G. campestris L. $\frac{2}{5}$. Unter Schröders Berg bei Herbram Schl. Lippspringe auf dem alten Paradeplatz 13.
Erythraea Centaurium L. $\frac{3}{1}$. Lutterufer bei Lippspringe 13.

Hamburg eingesehen und fand darin ein vom Lehrer Kunsthälter 1867 bei Lippspringe gesammeltes Exemplar, das kaum 5 cm Höhe hatte. Diese anscheinend sehr geringe Höhe der Pflanze in der Senne, die sonst bedeutend größer wird (Beckhaus 0,15—1,00 m), kann leicht den Anlaß zu Irrungen geben.

Polemoniaceae.

†**Cobaea scandens* Cav. $\frac{1}{1}$. An einem Hause in der Leostraße gezogen 14.

Asperifoliaceae.

**Cynoglossum officinale* L. $\frac{1}{1}$. „An der Rothe“ (Schinkendamm) in der Nähe des Lippspringer Bahndammes B. 09.

Pulmonaria officinalis L. $\frac{2}{3}$. In Wewer unter Hecken 10. Im Ritterholz bei Kirchborch 14.

Myosotis versicolor Sm. $\frac{3}{4}$. Äcker am Knipsberg bei Dahl G. TUP. an der Friedrichstraße 13.

M. stricta Lk. $\frac{1}{5}$. Truppweise östlich von der alten Bielefelder Poststraße bei Lippspringe 13.

Hydrophyllaceae.

†*Phacelia tanacetifolia* Benth. Qu. sp. auf einer Mauer in Neuenbeken G. Am Bahndamm bei Hövelriege ($\frac{1}{4}$) B. 14.

Personatae (Scrophulariaceae).

†*Catalpa bignonioides* Walt. $\frac{1}{1}$. Im Tengesch 1 und Ransohoffsch 1 Garten.

Verbascum Thapsus L. $\frac{3}{1}$. Bei der Station Borch 1 am Wege 09.

V. thapsiforme Schrd. $\frac{3}{2}$. In den Dubelohanlagen 09. In der Eselheide bei Hövelhof 12.

Digitalis purpurea L. $\frac{1}{2}$. Im Sundern bei Dahl ($\frac{3}{5}$) G. Bei Buke im Hossengrunde und namentlich von Buke zur Hausheide 12.

Veronica agrestis L. $\frac{3}{5}$. Auf Äckern bei Leopoldsthal, an der Ballhornstraße in Paderborn einzeln, in Masse auf einem Grundstück am Wall 13.

V. polita Fr. Von G. als $\frac{3}{3}$ auf Äckern bei Dahl angegeben. Ich habe die Art hier noch nicht gesehen. Nölle fand sie vor etwa 20 Jahren einmal im Bockfelde (Flora von Paderborn Nr. 701).

V. Anagallis L. $\frac{1}{3}$. Am Almeufer beim Schloß Wewer 14.

Alectorolophus major Rehb. $\frac{2}{1}$. Driburg am Stellberg 13.

**Lathraea Squamaria* L. $\frac{1}{1}$. Im Buchlieth bei Herbram, nahe am Dorfe Schl. 10.

Labiaceae.

Salvia pratensis L. Am Bahndamm östlich vom Goldgrund 14. Im Krummen Grunde 14 am alten Standort wieder in Menge erschienen. (In der „Flora von Paderborn“ [24. Jahresbericht des Westf. Prov.-Vereins für 1895/96 S. 184] steht Lieth, wie der Krumme Grund vielfach irrig genannt wird.)

†**S. splendens* Sell. Neuerdings vielfach in Anlagen kultiviert.

Galeobdolon luteum Hds. $\frac{3}{3}$. Am Turnplatz unter Hecken und ebenso bei Marienloh 09.

- †**Thymus vulgaris* L. Angepflanzt im Pfarrgarten zu Dahl (und gewiß auch in Paderborn hier und da).
- Stachys annua* L. $\frac{1}{5}$. Am Zaun eines Weidekampfs in der Riemekestraße einzeln 12.
- Ballota nigra* L. var. *borealis* Schwegg. $\frac{4}{5}$. In Alfen auf Dorfmauern mit rot und weißer Blüte 10. An der Leostraße, der Penzlingerstraße und am Dörener Wege 13. Bei Dahl G. — An Häufigkeit zunehmend.
- Leonurus Cardiaca* L. $\frac{1}{3}$. Wewer unweit des Bahnhofs am Bache 10.
- Brunella alba* Pall. $\frac{1}{3}$. Driburger Stellberg an der alten Poststraße Sch. K. 12, B. 13. Der von mir (in der „Flora von Paderborn“ Nr. 764) angegebene Standort liegt etwas höher nördlich und wurde von mir nach einer vor mehr als zwei Dezennien benutzten Karte als zum Stellberg gehörig angesehen. Nach neueren Karten ist es der Schweinsberg (vielleicht auch Hoppenberg). Zwischen Dahl und Haxtergrund G.
- **B. grandiflora* L. $\frac{1}{2}$. TÜP. bei Lippspringe Sch. K. 12, B. 13.
- B. vulgaris* L. *var. *pinnatifida* Poir. Driburg am Stellberg Sch. K. 12. 1913 fand ich am Stellberg ein kümmerliches Exemplar.
- Ajuga reptans* L. forma *albiflora*. $\frac{1}{3}$. Driburg im Kurpark und an der Kunststraße beim Gasthaus Brockmann 09, 13.
- Teucrium Scorodonia* L. $\frac{4}{5}$. Am Lutterufer bei Lippspringe 13.
- T. Botrys* L. $\frac{3}{4}$. Am Eskerberg, am Liethufer G.

Lentibulariaceae.

- Pinguicula vulgaris* L. $\frac{3}{4}$. MS. an der Strothe auf nassen Wiesen 12.

Primulaceae.

- Trientalis europaea* L. $\frac{3}{4}$. Im Hossengrunde bei Buke 13.
- Lysimachia nemorum* L. $\frac{2}{5}$. Im Adler, im Langen Grunde bei Dahl G. Am Silberbach bei Leopoldstal B. 10.
- Primula officinalis* Jacq. $\frac{1}{1}$. „Auf der Heide“ bei Bentfeld G.
- **Hottonia palustris* L. Auf Apels Teich in der Klausheide B. 13. Infolge des immer mehr austrocknenden Standortes von abweichendem Habitus: Stengel sehr verkürzt und verdickt, Blätter unregelmäßig gebildet.
- Samolus Valerandi* L. $\frac{1}{2}$. An der Wandschicht bei Salzkotten B. 13.

Oleraceae.

- Chenopodium hybridum* L. In der verlängerten Schulstraße an einem Gartenzaun 14.
- Ch. polyspermum* L. $\frac{1}{3}$. Im Garten der Domkellerei zu Paderborn G. 09.
- Ch. Bonus Henricus* L. $\frac{3}{5}$. Im Graben an der Schönen Aussicht. An Dorfmauern in Alfen 10.

Polygonaceae.

Polygonum Bistorta L. $\frac{3}{2}$. Auf den Lippewiesen in der Dubeloh B. 09.
Auf Wiesen am Urenberge G.

† *P. orientale* L. Qu. sp. zwischen Leopoldstal und der Silbermühle am Bach
10. Als Gartenpflanze allmählich häufiger werdend.

Euphorbiaceae.

Mercurialis perennis L. $\frac{3}{5}$. Im Ziegenberg bei Wewer 09 noch vereinzelt,
14 in Menge. In der alten Helle bei Altenbeken B. 09. Im Uren-
berg G.

Cupulaceae.

† *Quercus Robur* L. var. *asplenifolia* Hort. (*diversifolia* Schneid.). So zu
lesen statt *Quercus alba* in der „Flora von Paderborn“ Nr. 862.

† *Q. Phellos* L. Dieser seltene Baum („Flora von Paderborn“ Nr. 863) war
hohl geworden und ist 1913 durch den Sturm umgebrochen.

Salicaceae.

Salix fragilis L. Nicht so häufig wie ich früher glaubte. In der Dubeloh
nicht weit östlich von der Rochuskapelle. Am Lutterufer bei Lipp-
springe.

S. purpurea L. Oft angepflanzt, z. B. vor dem Leoninum in Paderborn;
am Bahnhof in Driburg.

S. cinerea L. $\frac{1}{2}$. In der Talle vom Diebesweg zum Sandberg.

† *Populus canescens* L. $\frac{1}{1}$. Am Leoninum.

Myrica Gale L. Gebüschbildend in der MS. in der Nähe der Winning-
mühle 12.

Potamogetonaceae.

Potamogeton crispus L. $\frac{1}{5}$. Im Teich an der Kattenmühle bei Veldrom 10.

* *Zannichellia pedicellata* Whlbg. In Gräben an der Salzkottener Saline
Sch. K. 12.

Typhaceae.

Sparganium ramosum Huds. (*Sp. erectum* L.) subsp. *polyedrum* Asch. u.
Gr. So zu lesen für *Sp. simplex* („Flora von Paderborn“ Nr. 920).

Araceae.

Calla palustris L. $\frac{1}{1}$. An der Junkerallee bei Hövelriege beim Steg im
Wassergraben 14.

Orchidaceae.

Orchis Morio L. $\frac{2}{2}$. Am Knipsberge G.

O. mascula L. $\frac{3}{5}$. Im Bauernholz, Dahlholz, Winterberg G.

O. mascula *var. *foetens* Rchb. $\frac{1}{1}$. Bei Herbram Schl. 10.

O. maculata L. $\frac{1}{3}$. Im Merschtal G.

Gymnadenia conopsea R. Br. $\frac{2}{3}$. Liethufer, Langenackerberg G.

* *G. albida* Rich. $\frac{1}{1}$. Nach brieflicher Mitteilung (Schl.) bei Hackenberg
vom Amtsrichter Küster - Lichtenau gefunden.

- Platanthera bifolia* Rehb. $\frac{1}{3}$. Am Knipsberg, Liethufer, Langenackerberg G. Driburg am Stellberg nördlich von der Kunststraße B. 13.
- **Pl. montana* Rehb. fil. (*Pl. chlorantha* Cust.). $\frac{3}{3}$. Dahlholz, Langenackerberg, Liethufer, Urenberg G. Emderhöhe zwischen Driburg und Brakel B. 11. Nach Schl. in Herbram bei der Sägemühle und im Buchlieth mit *Pl. bifolia*, die dort die seltenere Art ist.
- Epipactis latifolia* All. $\frac{5}{4}$. Im Merschtal, Urenberg, Dahlholz G.
- Neottia Nidus avis* Rich. $\frac{3}{4}$. In sämtlichen Wäldern bei Dahl G.
- **Liparis Loeselii* Rich. $\frac{1}{3}$. An der Wandschicht Sch. K. 12. Es ist mir 1913 nicht gelungen, die Art an dem Standort festzustellen.

Jridaceae.

- Iris Pseudacorus* L. $\frac{4}{5}$. Bei Dahl nur an der Eller am Forsthaus Urenberg G.

Asparagaceae.

- Polygonatum multiflorum* All. $\frac{2}{4}$. Im Bauernholz und Urenberg G. Am Hexenplatz bei Altenbeken B. 12.

Liliaceae.

- †*Hemerocallis fulva* L. Am Urenberge verwildert G.
- †**Tritoma Uvaria* Gawl. In Anlagen zu Paderborn.
- †**Yucca filamentosa* L. Desgl.

Juncaceae.

- **Juncus tenuis* Wld. $\frac{1}{3}$. In den Dubelohanlagen, nahe bei der weißen Allee, auf einem Wege seit 1910 angesiedelt.

Cyperaceae.

- Heleocharis uniglumis* Lk. Am Lutterufer bei Lippspringe 13. Der 2. Standort in der „Flora von Paderborn“ Nr. 1005 ist zu streichen.
- Rhynchospora alba* Vahl. $\frac{3}{5}$. Wie die vorige 13.
- **Scirpus pauciflorus* Lghtf. $\frac{1}{3}$. Auf moorigen Wegen der Alten Senne B. 08.
- S. Tabernaemontani* Gmel. In der Nähe der Salzkottener Saline verschwunden, dagegen noch heute an der Wandschicht 13.
- Eriophorum latifolium* Hoppe. $\frac{1}{5}$. Heide bei der Herbramer Hortmühle. Schl.
- Carex remota* L. $\frac{4}{5}$. Im Gellinghäuser Tal bei Kirchborchen 11. Im Driburger Grunde bei Altenbeken 13.

Graminaceae.

- Panicum lineare* Kreck. $\frac{3}{5}$. (So zu lesen statt *Digitaria linearis* Kreck., „Flora von Paderborn“ Nr. 1054.) MS. zwischen Hövelhof und Lager auf Graswegen 10.
- **Setaria glauca* PB. Am neuen Wege am Schützenplatz auf einem Schutthaufen 10; später vernichtet.

Avena flavescens L. $\frac{5}{5}$. Fast überall an Bahndämmen.

Festuca rubra L. $\frac{3}{3}$. Am Querweg bei den Tengesch Brücken 09. An der Saline zu Salzkotten Sch. K. 12.

F. gigantea Vill. $\frac{3}{3}$. Im Driburger Grunde zum Eggewege aufwärts südlich vom Wege 13.

Bromus erectus Hds. $\frac{1}{2}$. An den Tengesch Steinbrüchen am Querwege 09. Die Form von der Haxterhöhe („Flora von Paderborn“ Nr. 1108) mit kahlen, diese mit rückwärts weichhaarigen Blattscheiden.

**B. asper* Murr. $\frac{1}{4}$. Vor Driburg östlich vom Eggekrug auf Kalk unter Buchen 10. Am alten Postweg (Weg am Waldrand) bei Driburg 13. Im Römergrund bei Lippspringe 12.

**B. tectorum* L. $\frac{1}{5}$. Am Paderborn-Altenbekener Bahndamm südlich an der Bielefelder Unterführung, mit *Bromus sterilis* zusammen. Meist in den var. *nuda* Kl. u. R. oder *glabriuscula* Beckh. („Flora von Westfalen S. 991). Das Gras wird sich wahrscheinlich halten, selbst wenn die Überführung verbreitert werden sollte B. 13. Die behaarte Normalform $\frac{1}{3}$ südlich vom Bahnhof Neuhaus 14.

**Lolium remotum* Schrnk. Unter Flachs bei Dahl G.

Coniferae.

†*Gingko biloba* L. $\frac{1}{2}$. An Hessen Villa.

†**Cryptomeria japonica* Don. $\frac{1}{1}$. Wie vorige.

†*Pinus Laricio* Poir. $\frac{1}{1}$. Am Kreishaus im früheren Everkenschen Garten.

Lycopodiaceae.

**Lycopodium complanatum* L. var. *chamaecyparissus* A. Br. $\frac{1}{1}$. In der Talle, östlich von den Schießständen Sch. K. 12. Von mir 1913 und 1914 nicht gefunden.

Filices.

Polypodium Phegopteris L. $\frac{1}{5}$. In den Wiggengründen (Teutoburger Wald) 12.

P. Dryopteris L. $\frac{3}{5}$. Bei Dahl im Sundern, Adler und Dahlholz G. Im Ziegenberg bei Wewer, bei Altenbeken am Dübelsnacken und im Hossengrunde B. 12, 13.

Asplenium Trichomanes L. $\frac{3}{4}$. An Felsen im Römergrunde 12. Im Ziegenberg 14.

**Aspidium aculeatum* (L.) Döll. subsp. *lobatum* (Sw.) A. u. G. var. *aristatum* Chr. $\frac{1}{4}$. Im Sterngrund bei Dahl an der Kreisstraße 1910 von Schl. gefunden und dem Verfasser zugesandt.

Osmunda regalis L. $\frac{2}{1}$. An der Junkerallee vor Hövelriege 14.

**Botrychium Lunaria* Sw. $\frac{1}{4}$. TÜP. an der westlichen Grenze des alten Paradeplatzes bei Lippspringe, auf grasigem feuchten Heidelande; auch $\frac{1}{2}$ km weiter östlich in wenigen Exemplaren B. 13. *Botrychium matricariaefolium* war nicht mit der Art vergesellschaftet. (Vergl. Beckhaus, „Flora von Westfalen“, S. 1070.)

II. Zellkryptogamen.

Die Zellkryptogamen der Flora von Paderborn sind von mir behandelt in diesen Jahresberichten: „Aus der Kryptogamen-Flora von Paderborn“ 27. (1899) S. 92—109 (Pilze); 28. (1900) S. 75—95 (Pilze); 29. (1901) S. 57—75 (Pilze, Flechten); 30. (1902) S. 94—109 (Pilze, Flechten, Moose); 31. (1903) S. 251—275 (Pilze, Flechten, Moose, Algen).

Ich kann jetzt nur wenige gelegentliche neue Funde anführen. Es war mir nicht vergönnt und wird mir auch für die nächste Zukunft nicht möglich sein, mich so eingehend wie ich es wünschte mit den Kryptogamen, insbesondere den Flechten, zu beschäftigen. — Der inzwischen ausgebrochene Krieg, der mir neue übergroße Arbeit auferlegt, macht jeder anderen Beschäftigung vorläufig ein Ende.

1. Pilze.

Tubulina fragiformis DC. An Weiden und Pappelstümpfen der Dubeloh 07.

Aethalium flavum L. Am Boker Kanal auf einem Eichenstumpf 14.

**Valsa decorticans* Fr. An ungeschälten Buchenpfosten bei Schlangen 14.

Schläuche 8 sporig, Sporen gekrümmt, farblos, 2,0 : 8,0 μ .

Peziza badia Pers. $\frac{3}{5}$. Am Talleholze in sandigem Graben in Menge 12.

Morchella esculenta Pers. $\frac{1}{5}$. In der Mönkeloh unter Fichten 08.

**M. conica* Pers. $\frac{1}{4}$. Am Inseipark im Graben 08.

**Mitula phalloides* Bull. (*M. paludosa* Fr.). $\frac{1}{5}$. Auf abgefallenen, modernen Eichenblättern in nassen Gräben der Alten Senne 08. Sporen zylindrisch spindelförmig, 5,2 : 20,8 μ .

Coleosporium Senecionis Pers. An Kiefern in der Klausheide 08.

**C. Campanulae* Pers. Auf *Specularia Speculum* im Bockfelde und auf *Campanula rapunculoides* in der Mönkeloh 08.

**Clavaria flaccida* Fr. (*Clavariella flaccida* Karst.). $\frac{1}{2}$. An Wald- und Grabenrändern der Talle 07.

Cl. falcata Pers. $\frac{3}{3}$. Auf der Egge in Fuhrgeleisen nahe der Hausheide 12.

Exidia glandulosa Bull. $\frac{3}{4}$. An *Pirus Malus* im Ballhornfelde 03. Auf Eichenwurzeln bei Hiddesen 10; hier einzelne fast gestielte Fruchtkörper bis zu 3 cm Durchmesser, ohne Faltungen; diese entstehen bei der Quellung des trocken straff anliegenden Pilzes.

Boletus luridus Schaeff. $\frac{3}{3}$. Im Stellberge beim Eggekrug unter Buchen 12.

Coprinus micaceus Bull. $\frac{3}{3}$. Am Fuße von Linden an der Promenade der Wilhelmstraße 13.

**Lentinus flabelliformis* Bolt. Fr. $\frac{1}{1}$. Auf einem Buchenstumpf am Egge-
wege 12.

Marasmius alliaceus Jacq. $\frac{1}{2}$. In Buchenlaub beim alten Forsthaus und im Römergrund bei Lippspringe 12.

Psalliota aeruginosa Curt. $\frac{3}{4}$. In Buchenwäldern zwischen Kempén und Lippspringe 12.

Ps. campestris L. $\frac{4}{3}$. Auf Grasflächen des Husener Weges 12.

Omphalia scyphoides Qu. $\frac{2}{4}$. An Grabenrändern der Dorfstraße bei Neuhaus 07.

**Clitocybe phyllophila* Pers. $\frac{1}{5}$. In den Dubelohanlagen 99.

**Lycoperdon caelatum* Bull. $\frac{1}{2}$. Zwischen Strothe und Lutter bei Lipp-springe 13.

L. giganteum Batsch. $\frac{2}{3}$. Dasselbst 13.

Phallus impudicus L. $\frac{3}{4}$. Im Wilhelmsberge 06. Im Römergrunde 12.

2. Flechten.

Cornicularia aculeata Schrb. $\frac{4}{5}$. Bei Örlinghausen am Kalkofen auf nacktem Sande ganze Flächen bedeckend; zusammen mit *Polytrichum piliferum*.

Sphyridium byssoides Th. Fr. Die auf Sand gefundene Form (29. Jahresbericht S. 64, Nr. 18, 4) mit spärlichen Früchten ist nicht die forma *rupestre* Pers., sondern die var. *sessilis* Nyl.

**Parmelia caperata* Ach. $\frac{5}{3}$. An Eschen der Borchener Straße und an Rüstern des Inselweges. Im Wilhelmsberge an Eichen und alten Pfählen. Im Park von Wewer an Eschen; hier mit reichlichen, weißen Soredien, steril 13, 14. Mit Ausnahme der Exemplare aus Wewer ist wenigstens in hiesiger Gegend der Thallus nie gelbgrün oder gar strohgelb, sondern durchweg fast reingrün, im Alter grau, beinahe weiß.

P. tiliacea Hffm. $\frac{3}{3}$. An Eschen und Rüstern mit der vorigen an den erstgenannten Standorten, aber seltener, zierlicher und ebenfalls steril.

**Xanthoria controversa* Th. Fr. forma *stenophylla* Wallr. $\frac{2}{3}$. Hier und da fruchtend an alten Eschen der Borchener Kunststraße. Ich würde die Flechte viel eher für *Candelaria vulgaris* gehalten haben, die aber nur selten Apothecien trägt, wenn die Sporen (7,8 : 13,0 — 15,6 μ), hyalin, dyblastisch, nicht stets zu 8 in den Schläuchen lägen.

Lecanora subfusca L. *forma *argentata* Ach. $\frac{4}{4}$. An jüngeren Laubbäumen bei Paderborn und in der Umgebung. Thallus weißgrau, fast glatt, Sporen 7,8 : 13,0 μ .

**L. symmicta* Ach. (*L. varia* forma *symmicta* Krb.). $\frac{3}{3}$. An Erlen in der MS. Sporen oft 2 tropfig, gesäumt, 7,8 : 13,0 μ .

L. pallida Schrb. *forma *distans* Ach. $\frac{4}{4}$. In der Talle an Kiefern. Sporen oft pseudodyblastisch, fast kugelig oder eiförmig, 7,8 : 10,4 μ .

Icmadophila aeruginosa Ach. $\frac{3}{3}$. Zwischen Emsmühle und den Ramselhöfen bei Kaunitz an torfigen Grabenlehnen 05. An Hilssandsteinblöcken im Silberbachtale nach der Kättenmühle zu 10. Der letzte Standort war schon Beckhaus bekannt.

Pertusaria leioplaca Ach. var. *tetraspora* Th. Fr. $\frac{2}{2}$. An *Fraxinus excelsior* im Schierenberg bei Kohlstädt 12. Sporen zu 4, einreihig in den Schläuchen, 39,5 : 57,6 μ .

**Biatora ambigua* Mass. (*B. tabescens* Krbr.). $\frac{1}{2}$. Fundort und Substrat der vorhergehenden Art 12. Thallus dünn, graugrün, gefeldert; Früchte punktförmig, dunkel berandet, Scheibe dunkelbraun; Sporen 7,8 : 13,0 μ , einzellig, Inhalt häufig geteilt und dann scheinbar zweizellig. L a h m hat die Flechte unter 389 seines Verzeichnisses zu *Lecidella parasema* (*enteroleuca*) gezogen. Ich möchte sie doch für eine gute Art ansehen, wenn ich auch nicht bestreiten will, daß der mikroskopische Befund dem von *L. enteroleuca* sehr nahe kommt.

Arthonia vulgaris Schaer. *forma *Swartziana* Ach. An *Carpinus Betulus* in der Reumontstraße 99.

**A. dispersa* Schrad. (*A. epipasta* Ach.). $\frac{4}{4}$. An jungen Eschen im Ziegenberg bei Wewer. Apothecien rundlich bis strichförmig und z. T. sternig; Sporen nicht vorhanden.

[*A. impolita* Ehrh. Nach L a h m die alten Eichen am Sporkhof überziehend. 1914 nicht zu finden. Der graugrüne, feucht spangrüne Überzug ohne Apothecien und wahrscheinlich auch *Arthonia* nicht angehörend.]

Arthothelium spectabile Fw. $\frac{1}{1}$. Fundort und Substrat von *Arthonia dispersa*. Thallus hell- bis dunkelbraun (Altersveränderung), Apothecien ziemlich groß, gehäuft. Schläuche bauchig mit 4—6 Sporen; diese jung hyalin, alt leicht gebräunt oder graugrün, flaschen- und puppenförmig, 4—6 teilig, später mauerartig, auf Druck an den eingeschnürten Teilungsstellen leicht zerfallend, 10,4—13,0 : 26,0 μ groß.

3. Moose.

Racomitrium canescens Hdw. Auf der Höhe des Stellberges bei Driburg, nahe beim Eggekrug auf Kalk 13.

Bartramia pomiformis Hdw. $\frac{3}{4}$. An sandigen Wegrainen der Hövelhofer Gegend 05.

Philonotis marchica Brid. $\frac{2}{5}$. An Wassergräben der MS. nicht weit vom Lager.

Rhynchostegium confertum B. u. Sch. (Kryptogamen-Flora Nr. 133, 31. Jahresbericht S. 256). Bei Nr. 84 der Kryptogamen-Flora (30. Jahresbericht S. 109) ist statt *R. crassinervium* *R. confertum* zu setzen.

4. Algen.

**Meridion circulare* Ag. In Gräben und Teichen der Dubeloh 07.

Cladophora glomerata L. $\frac{2}{4}$. Bei Elsen in starker Strömung der Alme. In der Pader bei Neuhaus unter der Brücke.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahresbericht des Westfälischen Provinzial-Vereins für Wissenschaft und Kunst](#)

Jahr/Year: 1913-1914

Band/Volume: [42_1913-1914](#)

Autor(en)/Author(s): Baruch [Max] Maximilian Paul

Artikel/Article: [Ergänzungen und Nachträge zur Flora von Paderborn. 191-206](#)